



Comm.



„Kirchweih“

Gemeindefest nach der Wiedereröffnung der Kirche

Comm.	SEITE	INHALT
Gemeindebrief	03	Auf dem Weg
Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Battenberg	04	„Kirchweih“
Redaktion: Peter Bienhaus, Annette Dreher, Ulrike Koge, Holger Balzer	08	Kindertagesstätte
Mitarbeit in dieser Ausgabe: Markus Dick, Elke Kaufmann, Irene Backhaus, Regina Hartmann	10	Frühstückstreffen für Frauen
Kontakt: Pfarramt Battenberg Tel.: 06452/8571 www.kirche-battenberg.de www.150ps-gospelchor.de Email: holger.balzer@ekhn.de	13	Spenden für die Kirche
Kirche vor Ort (Kirchenbüro des Oberen Edertals) Mo 7.30 - 12.30 / Di 7.30 - 16.30 Mi 7.30 - 16.30 / Do 7.30 - 16.30 Fr 8.00 - 12.00 / Tel.: 06452 / 9390304	14	Thema Erntedank
Spendenkonto: Ev. Kirche Battenberg IBAN: DE98 5175 2267 0000 0102 56	16	LIFE
Druck: Druckerei Schöneweiß	17	Taizé
Auflage: 1250 Exemplare	18	Kinderseite
Titelfoto: Markus Dick	19	Tansania Besuch
	20	Lebenshaus Osterfeld
	21	Freud und Leid
	24	Gottesdienste

Liebe Leserinnen und Leser,

was für ein Sommer. Der wärmste seit vielen, vielen Jahren.

Ich hoffe, Sie konnten sich bei all der Hitze dennoch erholen.

Erholen ist auch das Stichwort für unsere Natur und unsere Flüsse und Seen. Kaum Wasser in der Eder und auch der Edersee ist kaum noch so zu nennen. Und dann feiern wir in wenigen Wochen das Erntedankfest. Wir erinnern uns an die Gaben, die Gott uns - in guten wie in schweren Zeiten - gegeben hat und gibt. Er ist es, der uns in der Tiefe versorgt, aber er hat uns auch die Schöpfung, unsere schöne Erde und unsere Heimat gegeben, sie zu bewahren.

Das fällt uns Menschen zur Zeit nicht leicht.

Deshalb wollen wir Gott am Erntedanktag (und an allen anderen Tagen auch) bitten, dass wir gute Lösungen für uns und unser Erde finden.

„Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose. 8,22).

In diesem Sinne wollen wir auf Gott hoffen und unser Notwendiges tun.

Einen schönen, regenreichen Herbst wünscht Ihnen

Pfarrer Holger Balzer





Gott lieben,
das ist die
allerschönste
Weisheit.

Jesus Sirach 1,10

LEBENSHAUCH FÜR DEN MENSCHEN

Das Buch Jesus Sirach ist das umfangreichste Weisheitsbuch des Alten Orients. Es ist quasi das Lehrbuch zur Bewahrung der jüdischen Identität im Dialog mit den geistigen Strömungen seiner Zeit. Jesus Sirach stellt sich die Weisheit, die im ersten Teil seines Buches die zentrale Rolle spielt, als geheimnisvolle Frau vor. Diese Frauengestalt spricht mit göttlicher Vollmacht. Manchmal handelt sie sogar wie Gott selbst.

Weisheit ist die Schöpferkraft Gottes, der Lebenshauch für den Menschen. Ich zitiere die Bibel in gerechter Sprache: Bei allen Menschen findet sie (die Weisheit) sich, je nachdem wie viel ihnen gegeben wurde, besonders hat die Ewige (Gott) sie denen verliehen, die sie (ihn) lieben. Sirach 1,10 übersetzt Luther

so: Gott hat sie ausgeschüttet über alle seine Werke und über alle Menschen nach seinem Gefallen und gibt sie denen, die ihn lieben.

Das heißt ja, dass auch ich etwas von Gottes Weisheit abbekommen habe. Ich verbinde mit Weisheit Milde, ältere weise Männer und Frauen, die in sich selbst ruhen und ihre klugen Ratschläge an die jungen, wilden Generationen weitergeben. Weisheit ist mehr als Wissen und Erfahrung. Weisheit beschreibt auch die Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen.

Ich glaube, weil ich Gott liebe, habe ich Anteil an seiner Weisheit, die sowohl Gottes Schöpferkraft als auch deren Ergebnis umfasst. Ich glaube, weil mich Gott liebt, schenkt er mir die Fähigkeit, unsere Erde zu erhalten.

CARMEN JÄGER

„KIRCHWEIH“

Wiedereröffnung der renovierten Kirche

Mit einem Kirchenfest wurde am 17. Juli 2022 unsere evangelische Kirche nach mehrjähriger Renovierung als „schöne, helle Kirche“ wieder eingeweiht. Zum Auftakt gab es einen großen Festgottesdienst mit Pfarrer Balzer und den Prädikanten Heidi Koch und Dieter Wolf. Für die chormusikalische Umrahmung sorgten der Gemeindechor „Singkreis“ und der 150-Ps-Gospelchor. Bürgermeister Christian Klein nahm am Gottesdienst teil und bezeichnete die renovierte Kirche als „Schmuckkästchen“. „Die Kirche ist ein Ort zum Wohlfühlen. Hier kann jeder zur Ruhe und Stille kommen“, sagte der Pfarrer.



Festgottesdienst

Pfarrer Holger Balzer, der seit 30 Jahren die Pfarrstelle in der Bergstadt besetzt, erinnerte im Rückblick an die einzelnen Bauabschnitte. So stand zunächst eine neue Heizung an. Dann wurde der Dachstuhl saniert und die Schiefereindeckung erneuert, der Außenputz abgeschlagen und neuer Putz aufgetragen. Es folgte der weiße Anstrich der Kirche. Vor über zwei Jahren begann die Innenrenovierung mit dem Erneuern des Putzes und der Farbe. *Alle Elektro-, Ton- und Bildleitungen wurden neu verlegt und eine neue Beleuchtungsplanung in die Tat umgesetzt.*



Die Seitenschiffe wurden mit einer Bestuhlung versehen, die neue Beschallungs- und Videoanlage installiert und die Läuteanlage durch eine neue digitale ersetzt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro. Pfarrer Balzer dankte allen an der gelungenen Renovierung beteiligten Personen.



Das Grußwort des Dekanats Biedenkopf-Gladenbach übermittelte Präses Britta Duchardt-Linneborn. „Schön ist die Marienkirche geworden“, stellte sie fest und lobte besonders den guten Klang.

Die Präses wünschte, dass nach dem Renovieren, Umgestalten und Modernisieren viele Impulse ausgehen und die Kirche als Mehr- generationenhaus sowie als Ort des Friedens und der Hoffnung genutzt wird.



Unsere Dekanats Präses

Nach dem Gottesdienst gab es in und um die Kirche herum ein geselliges Beisammensein mit einem abwechslungsreichen Programm.

Für das gemeinsame Mittagessen um die Kirche herum gab es eine Grill-Station, Pizza von Jupp, Bauernhof-Eis aus Laisa und gekühlte Getränke. Am Nachmittag wurde das Spielmobil für Kinder geöffnet und Kinderschminken angeboten. Der Posaunenchor Frohnhausen spielte auf dem Kirchen-Vorplatz. In der Kirche gab es ein gemeinsames freies Singen mit Bernhard Lüttecke. Bauleiter und Architekt Franziskus Hartmann informierte mit Bildern wie sich die Battenberger Kirche entwickelte und wie sie in den vergangenen Jahren saniert und renoviert wurde. Das Kirchenfest klang mit einer großen Kaffee- und Kuchentafel aus.



Pizza-Jupp

Impressionen



Schulabgänger Gottesdienst der KiTa

Am 10. Juli haben wir in einem feierlichen Gottesdienst die Kinder aus der Kindertagesstätte verabschiedet, die nach den Sommerferien in die Grundschule gehen.

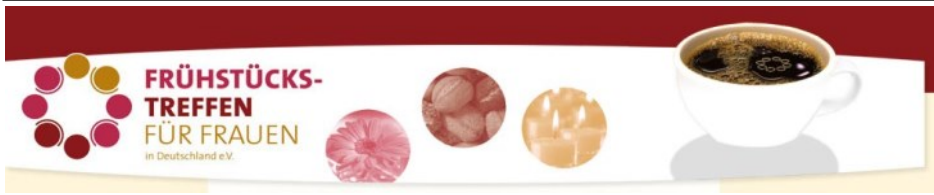
Pfarrer Balzer, die Kindertagesstättenleiterin Regine Degen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita hatten einen schönen Gottesdienst zusammengestellt, bei dem die Abgängerkinder nochmal ihre Kindergartenzeit erinnern konnte.

In einer Geschichte, vorgelesen von Verena, wurde ihnen viel Mut gemacht, die neue Lebenssituation in der Grundschule mit viel Mut und guten Freunden zu erleben.

Leider konnte Regina wegen einer Coronaquarantäne nicht am Gottesdienst teilnehmen. Nach dem Gottesdienst wurden vor der Kirche Luftballons mit guten Wünschen gen Himmel geschickt.







zum ersten Mal im Sommer

Mutig NEUES ausprobiert haben die Mitarbeiterinnen des Frühstückstreffens für Frauen in Battenberg. Am 20. August fand nach langer Corona-Pause zum ersten Mal wieder ein Frühstückstreffen in der Burgberghalle statt. Nur mit der Hälfte der Bestuhlung konnten 8-er Tische gestellt werden, was für eine sehr schöne Atmosphäre sorgte und die sommerlichen Temperaturen ermöglichten gute Belüftung des Saales. Auch der Büchertisch im Foyer präsentierte sich anders als gewohnt- nämlich mit guter christlicher Literatur, die aus den Bücherregalen der Mitarbeiterinnen stammte und kostenlos weitergegeben wurde, was auf großes Interesse stieß und die meisten Bücher fanden eine neue Besitzerin.



Burgberghalle

Das Thema des Vormittags hieß : „Mutig leben in unsicheren Zeiten“. Die Referentin Christina Ott ist freiberuflich als psychologische Beraterin und Supervisorin tätig und als Referentin zu unterschiedlichen Themen des Alltags unterwegs. Auch als Autorin ist Christina Ott u.a. mit ihrem Buch „Unvollkommen glücklich“ (Francke-Verlag) bekannt. Sie sprach sehr anschaulich und nah an unserem ganz normalen Alltag und beleuchtete dabei ganz unterschiedliche Lebenssituationen. Sie ermutigte die Zuhörerinnen, sich selbst etwas zuzutrauen und eigene Stärken zu benennen und einzusetzen. Nur 1% mehr Mut als Angst ist schon der beste Anfang .



Referentin Frau Ott

Mit vielen Beispielen aus ihrem Leben veranschaulichte sie ihre Worte und ließ die Zuhörerinnen Anteil nehmen an ihrem christlichen Glauben. Sie nahm auch Bezug auf Beispiele in der Bibel, wo Menschen mutig waren. Als Bild zum Mut SCHÖPFEN gebrauchte sie einprägsam eine große Schöpfkelle. Der Vormittag wurde musikalisch umrahmt von Mathias Wochnik, der mit seinen Liedern auf dem Waldhorn den Gästen sehr viel Freude bereitete !

Großes Interesse fand der kurze berührende Bericht von Carola Pöllmann, die von den letzten Jahren ihres Lebens erzählte, in denen sie ihren Mann aufgrund einer unheilbaren Erkrankung pflegte und bis zum Sterben begleitete und beide sehr stark getragen waren von Freunden und auch durch ihren Glauben an Gott. Sie machte auch viel Mut, auf andere zuzugehen.

Zu guter Letzt ist das köstliche Frühstücks-Buffett zu erwähnen und auch die geschmackvolle Dekoration auf den Tischen – alles in allem ein gelungener Vormittag, der nachwirken und uns für den Alltag stärken und erMUTigen konnte.

Wir haben unsere Neuerungen als gut befunden und Sie dürfen sich auf ein Frühstücks-treffen im nächsten Sommer freuen !

Kontaktadressen:

koge@fruehstueck-treffen.de

oder Heidi Koch Tel. 3647

<https://fruehstueckstreffen-battenberg.page4.com/>

Homepage/Blog Christina Ott unter: www.ott-beratungen.de.

Text: Regina Hartmann/Ulrike Koge—Fotos: Regina Hartmann/Irene Backhaus



Ulrike Koge, Mathias Wochnik, Christina Ott und Carola Pöllmann

Kirchweih am 17. Juli!

Über mehrere Jahre ist die Kirche nun renoviert worden: **JETZT** sind wir fertig und haben die Kirche mit einem tollen Fest eingeweiht. Bitte helfen Sie uns, die Sanierung zu finanzieren. Es ist unsere alte, traditionsreiche Battenberger Kirche. Wahrzeichen und Ruheort!



Spende für unsere Kirche:
Ev. Kirchengemeinde Battenberg
IBAN: DE98 5175 2267 0000 0102 56
Stichwort: Kirche



Grafik: Pfeifer

Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘ So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“

JESUS IN EINEM GLEICHNIS AN SEINE JÜNGER, LUKAS 12,16-21

ANDERS GESAGT

ERNTEDANK

Gott wickelt seinen Segen ein.

Als sei es ein Geschenk für jemanden, der ihm am Herzen liegt.

Sorgsam verpackt er seine Gaben.

Nicht in Papier, sondern in Farben und Duft.

So schmückt er die Schöpfung aus
mit seiner Fantasie.

Apfelblüten zum Beispiel. Zarte Farben an knorrigen Ästen.

Was vor kurzem noch kahl war,

erscheint in einem neuen, festlichen Gewand.

Und wie schön im Spätsommer die Früchte sind.

Von weitem schon leuchten die Äpfel einem entgegen.

Später schmiegt einer sich glatt und glänzend in meine Hand.

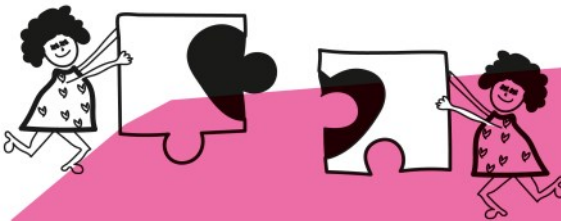
TINA WILLMS

ERNTEDANK

Am 2. Oktober 2022 um 10.00 Uhr

in der Ev. Kirche Battenberg

Mit Feier der Silbernen Konfirmation,
dem **Singkreis** und Gästen aus Tansania



GOTT
segne
DICH!

GOTT GEBE DIR etwas von
seiner **SCHÖPFUNGSKRAFT**, etwas
von der **LIEBE** seines Sohnes, etwas
vom **TROST** seines Geistes!
Gib von all dem etwas ab!



Life

Gottesdienst

in neuer Form mit neuen Songs

Nach dem Gottesdienst:

BISTRO

mit Getränken und kleinen Snacks

Sonntag
16. Oktober
18.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Battenberg

Meditativer Abendgottesdienst



Ev. Kirchengemeinde Battenberg
Samstag - 8. Oktober - 19.00 Uhr
Ev. Kirche Battenberg

Musik: Taizé-Team Battenberg
(Leitung: Ulrike Koge)



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ratespiel Lieblingspeise

Ein Spieler denkt sich sein Lieblingsessen, und die anderen müssen es erraten. Und zwar nur durch Fragen, die mit Ja oder mit Nein beantwortet werden dürfen.

Dabei muss man sich systematisch vortasten und eine Frage nach der anderen stellen. Ein Kind denkt sich Nudeln mit Tomatensauce

aus. Das nächste Kind beginnt zu fragen: „Ist es gekocht?“ – „Ja!“ – „Ist es etwas

aus Fleisch?“ Wenn

die Antwort

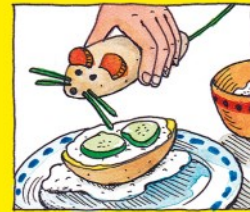
„Nein“ lautet,

kommt das

nächste Kind mit

Fragen dran, und

so weiter reihum.



Kartoffelmäuse

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich.

Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach.

Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark.

Schneide

Slitze in die obere Hälfte und dekoriere sie mit

Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart

und Pfefferkörnern als

Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere.

Guten

Appetit!



Süßigkeiten-Regen: Was schickte Gott den hungrigen Menschen, die mit Moses durch die Wüste zogen?

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Hanna





Karibuni – Besuch aus Tansania

24.09.-11.10.2022



Wir freuen uns auf den Besuch von: Sr. Florence Gatege, Nkwenda; Winifrida Clemens, Tegemeo-School; Distriktpfarrer Oscar Samwel, Ngara; Sr. Happiness Willison, Nkwenda, Distriktpfarrer. Uzima Tirumanywa, Kituntu; Illuminatha Wakami, Kituntu-distrikt; Schulleiter Imani Josiah, Tegemeo-School; und Sylvia Kaitenzi Ngaradistrikt

Bereits seit vielen Jahren pflegen wir Kontakte nach Tansania. Neben der Feier des gemeinsamen Glaubens, Teilhabe am Leben der Anderen, Umsetzung gemeinsamer Projekte bilden Besuche einen Schwerpunkt der gemeinsamen Beziehungen.

Nach einer langen Zwangspause erwarten wir nun endlich wieder Besuch von unseren Geschwistern aus Tansania. In der Zeit vom 24. September bis 11. Oktober werden die Gäste in unserem Dekanat und der Gesamtschule Battenberg unterwegs sein.

Neben Gottesdienstbesuchen und vielen Begegnungen in unseren Gemeinden, wird es auch um das Thema Klimawandel gehen. Einige der geplanten Termine finden Sie auf dieser Seite.

Weitere Informationen, Programm und die spätere Berichterstattung entnehmen Sie der Homepage des Dekanats dekanat-big.de
Kontakt: marion.schmidt-biber@ekhn.de

Hier eine kleine Auswahl an Programmpunkten:

- 25.09.2022 - Teilnahme an Gottesdiensten in Allendorf, Wallau und Gladenbach
- 25.09.2022 Tansaniakaffee Weidenhausen
- 27.09.2022 Diskussionsabend in Wallau
- Klimawandel in Tansania und Deutschland
- 29.09.2022 Michaelisgottesdienst Breidenbach
- 02.10.2022 - Teilnahme an Gottesdiensten in Dautphe, Waldgirmes, Battenberg und Erdhausen
- 03.10.2022 - Ostertreffen" der EJOBIG
- 08.10.2022 - 10 Uhr Besuch des Obst- und Gartenbauvereins Lixfeld
- 09.10.2022 - Teilnahme an Gottesdiensten in Oberasphe und Weidenhausen
- 09.10.2022, 17 Uhr, Gottesdienst und Abschlussfest in Holzhausen/Hünstein mit Posaunenchor und dem Hinterländer Jazzorchester.



Osterfeld

3.9. – 25.9.:

Unterwegs - Ausstellung in der Lebenshaus-Kapelle

Evi Klett, Fachlehrerin für Ernährung und Gestaltung und Künstlerin, will mit ihren kreativen Textilarbeiten und poetischen Texten etwas von Gottes Wirklichkeit in ihrem Leben sichtbar machen.

Das Leben ist ein „Unterwegs-sein“, ein Entwickeln, ein Weitergehen mit einer ewigen Perspektive. Sie dürfen gespannt sein, wie dies in den Textilarbeiten seinen Ausdruck findet.

Am Samstag, 03.09 wurde die Ausstellung durch Evi Klett um 15.00 Uhr eröffnet und in der folgenden Woche lud sie nachmittags von 15.00 – 19.00 in der Kapelle zum Gespräch über ihre Werke ein. Dass Menschen beim Betrachten und Lesen ganz tief in ihrem Herzen von Gott berührt werden“ ist der Wunsch der Künstlerin.



Ausstellungsgegenstand / Foto: Peter Bienhaus

Geburtstage ab 75

Name	Vorname	Straße	Nr	zum	am
Lieselotte	Schmidt	Erfurter Str.	33	84	28.10.
Adam	Kahler	Im Hain	13	91	04.11.
Karl-Heinz	Behle	Friedhofsweg	2	87	14.11.

HOCHZEITEN

Daten nur in der Druckversion

TAUFEN

Christlich getauft wurde

Daten nur in der Druckversion

BEERDIGUNGEN

Christlich bestattet wurden:

Daten nur in der Druckversion

Unsere Gottesdienste

Fahrdienst zu den Gottesdiensten:

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte unter folgenden Telefonnummern:

Pfarramt Tel. 8571 oder Dieter Wolf Tel. 3632



Tag	Zeit	Pfarrer <i>Prädikant</i>	Besonderheit	Kollekte
25.09.			Kein Gottesdienst Videoandacht	Wohnungsnotfallhilfen (DW)
02.10.	10.00	Balzer	Erntedank & Silberne Konfirmation	„Brot für die Welt“
08.10.	19.00	Balzer	Meditativer Abendgottesdienst	Tafelarbeit
16.10.	19.00	Balzer	LIFE	Eigene Gemeinde
23.10.	10.00	P		Stiftung Scheuern
30.10.	19.00	Balzer	(Vor) Reformationstag	Deutsche Bibelgesellschaft
06.11.	10.00	Balzer		Eigene Gemeinde
13.11.	11.00	Balzer	Volkstrauertag in der Marienkapelle	Dienst für den Frieden
16.11.	19.00	Balzer	Buß- und Betttag	Eigene Gemeinde
20.11.	14.00	Balzer	Ewigkeitssonntag Singkreis & AM	DiaDem
26.11.	18.00	Balzer	GottesdienstKonzert Kirche	Eigene Gemeinde / Dekanat